



# SCHATZSUCHE

## Route Wallbach

Dauer ohne Pause: 2.15 Stunden  
Gehdistanz: 6 Kilometer



## WALLBACH

### «Vo allem öppis» Dorf – Wald – Rhein

Die Schatzsuche in Wallbach startet beim Gemeindehaus und endet beim Gasthaus Fabriggli. Autos können beim Gemeindehaus parkiert werden und die nächstgelegene Postautohaltestelle ist Wallbach, Gemeindehaus. Die Schatzkarte führt via Fussballplatz, Waldhaus und Badeplatz zum Gasthof Fabriggli. Von dort kommt man in einem 5-minütigen Fussmarsch zurück zum Gemeindehaus oder der Posthaltestelle Wallbach, Gemeindehaus.

Die Route ist kinderwagentauglich.

**Gasthof Fabriggli Öffnungszeiten:**  
Dienstag bis Samstag 8.30 bis 23.00 Uhr  
Ferien vom Freitag, 28. September bis 4. Oktober

**Abfahrtszeiten Schiff «Trompeter»:**  
15.09. – 06.10. Di + Do + Sonn- und Feiertage  
sowie 13., 20. und 27. Oktober, jeweils **15.00 Uhr**

**10** Nachdem du erneut auf den Uferweg gelangt bist, kommst du nach wenigen Schritten am Sitzplatz des Gasthof «Fabriggli» und der Anlegestelle für den «Trompeter» vorbei. Gehe fürs Erste an diesen beiden Stationen vorbei, bis du auf deiner rechten Seite auf eine kleine Wiese mit einer Reihe von Kastanienbäumen triffst. Biege vor diesen Bäumen rechts ab. So gelangst du zur Hauptstrasse.

**1** Die Schatzsuche in Wallbach startet beim Parkplatz oder der Bushaltestelle Gemeindehaus. Von hier aus gehst du am Volg vorbei und biegest auf der Hauptstrasse nach rechts ab. Direkt nach der Kapelle biegest du in die erste Abzweigung rechts ein und folgst dieser bis du zu einem kleinen Turm gelangst. Du gehst am Turm vorbei und bei der Gabelung nach dem Turm folgst du der Strasse nach links, so dass du vor der katholischen Kirche stehst. Hier biegest du nun nach rechts ab.



**2** Du folgst dieser Strasse bis du vor einem gelben Haus stehst und kein Weg mehr geradeaus führt. Hier biegest du nun nach links ab und folgst der Strasse bis diese vor dem Fussballplatz des FC Wallbachs in einer Weggabelung mündet. Nachdem du dich auf dem Fussballplatz vergnügt oder sogar den FCW zu einem Sieg geschrien hast, nimmst du die rechte Abzweigung dieser Weggabelung und folgst dieser bis zur ersten Abzweigung nach rechts.



**3** Dieser Feldweg führt dich nun vorbei am Rebberg des «Wallbacher Sumpfgüggel-Wy» und bringt dich zu einer Weggabelung. Hier nimmst du die rechte Abzweigung und folgst der Strasse bis du vor einem einzelnen, kleinen, weissen Haus mit Ziegeldach stehst, welches einen Blitz an seiner Türe hat. Notiere dir hier die letzte Zahl der Hausnummer dieses kleinen Häuschens. Sie ist die erste Ziffer des Codes für die Schatztruhe.  
Gehe dann geradeaus an ihm vorbei, sodass du deine angestammte Richtung beibehältst. Folgst du dieser Strasse weiter gelangst du nach ein paar Minuten zu einer Gruppe von Bäumen, die sich dir in den Weg stellen. Nimm hier die linke Strasse der Weggabelung.

**9** Nach einem ausgiebigen Bad im Rhein spazierst du nun weiter am Rheinufer entlang. Zwischenzeitlich führt dich dein Weg auch auf eine Teerstrasse. Folge dieser Strasse und biege dann, so bald sich bei der nächsten Weggabelung die Gelegenheit bietet, wieder auf den Uferweg ein. So lange du auf deinem Weg bleibst, immer so nahe am Rhein wie möglich, kannst du das Ziel der Schatzsuche aber nicht verfehlen.



**7** Nachdem du dich beim Mittagessen gestärkt hast, spazierst du vom Waldhaus in Richtung Wallbach los. Nach einigen Metern teilt sich die Strasse. Du biegest nach links ab und gehst an einer alten Ruine vorbei. Nach der Ruine biegest du nach rechts ab und folgst dem Weg am Rhein entlang in Richtung Wallbach. Hier folgen weitere Grillplätze und verschiedene Bänkli mit wunderschöner Aussicht für eine erneute Pause oder falls die Grillstelle beim Waldhaus bereits belegt war.



**8** Nach einigen wunderschönen Spazierminuten entlang des Rheins siehst du nun einen Volleyballplatz. Hier befindet sich die offizielle Bade- stelle der Gemeinde Wallbach. Gönn dir oder zumindest deinen Füßen ein Bad im Rhein, bevor du den letzten Teil der Schatzsuche auf dich nimmst. Mache hier ein Selfie und sende es an [redaktion@nfz.ch](mailto:redaktion@nfz.ch).



**12** Folge der Strasse nun weiter in der eingeschlagenen Richtung. Nach wenigen Metern triffst du dabei zu deiner Rechten wieder auf den Gasthof «Fabriggli». Hier kannst du dich nun mit einem Geschenk aus der versteckten Schatztruhe vor dem Gasthof belohnen. Hinter dem Gasthof am Rhein legt das Schiff «Trompeter» an, welcher jeweils um 15.00 Uhr in Richtung Schwörstadt ablegt und nach einer Stunde wieder an derselben Anlegestelle ankommt. (Fahrplan siehe auf dieser Seite links oben).

**11** Gehe auf der Hauptstrasse kurz nach rechts weiter bis du auf deiner linken Seite auf die Raiffeisenbank triffst. Vor der Bank steht ein Brunnen, auf dem eine Jahreszahl eingraviert ist. Notiere dir die zweite Ziffer – sie ist die vierte und letzte Stelle des Codes für die Schatztruhe.



**5** Gehe an dieser Gabelung geradeaus weiter (Waldstrasse). Bei der ersten Gelegenheit biegest du rechts ab (Rheinweg). Nach einigen Metern gelangst du zu einer Kreuzung. Behalte hier deine Gehrichtung bei, so dass du auf dem «US. WEHRERHYWEG» geradewegs auf den Rhein hinzu spazierst. Nach wenigen Schritten gelangst du nun ans Rheinufer, welchem du nach rechts auf einem kleinen Fussweg folgst.

**6** Nach einigen hundert Metern führt ein kleiner Trampelpfad nach rechts und bringt dich geradewegs zum Waldhaus. Vor dem Waldhaus erwartet dich eine grosszügige Feuerstelle, an welcher du dich mit einer feinen Wurst oder einem Maiskolben vom Grill stärken kannst. Vorher aber musst du dir das Bänkli vor dem Grillplatz genau anschauen. Notiere dir die erste Ziffer der eingravierten Jahreszahl. Sie ist die dritte Ziffer für den Code der Schatztruhe.



Code für Schatzkiste

